

# MEIN IDEALES HEIM



## Gregory Knie

«Ich liebe mein Ledersofa, das Material fühlt sich ein wenig wie Elefantenhaut an.» Redaktion: Carina Iten

Circusproduzent GREGORY KNIE: Er gehört zur 7. Generation der Circusdynastie Knie, die den Schweizerischen Nationalcircus betreibt. Vor 14 Jahren hat er gemeinsam mit Vater Rolf Knie das Winterspektakel «Salto Natale» ins Leben gerufen. 2011 folgte die Show «Ohlala – Sexy – Crazy – Artistic». Gregory Knie pendelt zwischen Mallorca und der Schweiz. Im Kanton Schwyz entsteht gerade sein neues Zuhause durch Nock Architekten ([www.nockarchitekten.ch](http://www.nockarchitekten.ch)). *Der Wintercircus «Salto Natale» findet bis zum 2. Januar 2017 in Zürich-Kloten statt.* [www.saltonatale.ch](http://www.saltonatale.ch)

*Was ist das Besondere an diesem Wagen?*

GREGORY KNIE: Es war der Kaffeewagen meines Grossvaters und ist heute noch Treffpunkt auf dem Gelände. Während der Aufführungen wird er auch ein bisschen zu meinem Zuhause, obwohl ich nicht hier drin schlafe. Es ist ein Ort, an den man sich zurückziehen kann, wo man ungestört ist, gemeinsam isst und wo Teammeetings stattfinden.

*Was verbindet Sie mit diesem Wagen?*

GK: Vom Style her ist das Interieur sehr nostalgisch und traditionell, das hilft, seine Wurzeln nicht zu vergessen. Auch wenn heute vieles anders präsentiert wird, hat einmal alles hier begonnen. Ich finde es schön, wenn man sich mit Sachen umgibt, die inspirieren und Halt geben.

*Wie darf man sich Ihr Zuhause vorstellen?*

GK: Momentan bin ich überall und nirgends wirklich zu Hause. Aber in Freienbach habe ich ein kleines Haus am See. Das ist, ähnlich wie dieser Kaffeewagen, mit viel Liebe zum Detail eingerichtet. Und auf Mallorca wohne ich in einer alten Finca. Dort widerspiegelt sich auch das Alte und das Moderne. Ich umgebe mich aber lieber mit alten Sachen, die warm sind und emotionalen Wert haben, als mit etwas, das durchgestylt und neu ist.

*Was brauchen Sie, um sich wohlzufühlen – auch wenn Sie auf Reisen sind?*

GK: Ruhe, ich habe immer viel los und brauche wirklich viel Ruhe, um mich an einem Ort wohlzufühlen, deshalb lebe ich auch auf dem Land und nicht in der Stadt.

*Gibt es einen Gegenstand oder ein Möbel, das für Sie unentbehrlich ist?*

GK: Ich liebe mein Ledersofa, das Material fühlt sich ein wenig wie Elefantenhaut an.